



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

11 (8.1.1931) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-356246](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-356246)

Die Revision bei den Gemeinden

Der Deutsche Städtetag übergibt der Preke Kaschfahrungen, die sich auf das viel erörterte Thema Rechnungsprüfung, Revision, Kontrolle u. a. beziehen...

Für die Oberleitungsverwaltungen

Einrichtungen zur Kassen- und Rechnungsprüfung betreffen schon jetzt in allen größeren Städten. In kleineren Städten beschränkt man sich meist auf eine weiche formale Prüfung...

Für die Betriebe

Eine besondere Behandlung wird die Prüfung der gemeindlichen Wirtschaftsbetriebe erfordern. Hier handelt es sich neben der Kassen- und Rechnungsprüfung um eine Revision der städtischen Betriebe...

Dreikönig - ein Skifonntag

Nach Neuschnee 6 Grad Kälte - Skibahnen mit 30 Zentimeter Schnee

Der plötzliche Neuschnee am Sonntag und Montag, der mit dem Einbruch kalter Luft auf die abnorme Wärmeentwicklung im Schwarzwald zu verzeichnen gewesen war, hat für den Dreikönigstag einen Skifonntag im Gebirge besorgt...

Die Temperaturen sind auf Dienstag bei teilweise klarem Nacht kräftig weiter zurückgegangen

und stellen sich um sechs Grad Kälte. Damit war ein richtiger Wintertag gegeben, da die Sonne bei nordwestlichen bis nördlichen Winden...

kauf war. Im allgemeinen ging der Tag mit einer schönen Mondnacht und zunehmendem Frost bei unbilligen Winden zur Reize.

Der Verkehr war in den Skigebieten nicht gestört, aber dadurch beschränkt, daß einmal die eigentliche Ferienzeit vorbei und die Gasse teilweise wieder heimgekehrt sind...

Insbesondere war in den Hauptgebieten des Süds und Mittel-Schwarzwalds viel Eiswetter unterwegs.

das die sportliche und Verbringlichkeit tüchtig genoss. Freilich mußte man teilweise mit einiger Unruhe wandern, zumal auf den freien Flächen durch den Sturm, unter dessen Einfluß der Neuschnee vielfach gefahren war...

Zusammenfassend muß leider gesagt werden, daß infolge der Schneearbeit und der schneefreien Witterung, die mit kalten Westwinden durchsetzt war, während der Skifonntage für einen Großteil des Schwarzwaldes die erwartete wirtschaftliche Rumpfung ausblieb...

P. Schriesheim, 8. Jan. Ueber die jüngste Gemeindefürsorge ist zu berichten: Für den Neubau des Marktes Johann Jakob Menges von hier übernimmt die Gemeinde für sein auf dem Brunnengasse erbauten Wohnhaus die übliche Gemeindebürgschaft...

Die Gemeindeverwaltung hat sich durch einen Ausschuss der Wirtschaftsbetriebe, der die übliche Gemeindebürgschaft erhält von der Gemeinde im Mannheimer Untere Schloß in einem Baujahr (3 R 10 Dm) zum Preis von 6 Reichsmark je Quadratmeter...

Kleine Mitteilungen

Der Marktplatz in Mannheim, der 42 Jahre lang dem Marktplatz-Museum in Offenburg angehört hat und bis am 4. November von Offenburg abgeholt werden kann, erhielt von Offenburg einen Ehrenlohn...

Der neue Stadtrat von Baden-Baden hat sich mit der Frage zu befassen, wie durch eine Revision der Hotelsteuer von 500 000 M. im nächsten Jahre die Gemeinde zur Deckung der Ausgaben für die Wasserwerke, die Wasserleitungen aus dem Wald, die Müllabfuhr und die Straßenreinigung...

Der neue Stadtrat von Kreis Heilbronn hat sich am 4. Januar mit dem Antrag des Stadtrates der Bürger, die Grundsteuer des Kreisgebietes um 20 Prozent zu erhöhen, beschäftigt...

Der Struzel-Toni

Das jüngste und jetzt einzige vierbeinige Mitglied der Nationalliberalen ist durch seine großen Erfolge in der Komödie „Quintus im Oberstübchen“ bekannt geworden. Der vierbeinige Kasper hat im letzten Stück ein Stück in den Schichten einer städtischen Komödie gealtert...

Der berühmte Struzel-Toni verliert sich im Dunkel der Welt und der Promenade, auf der er als Widmung gefunden wurde. Er kam nämlich aus einer Kasse in der Nähe der Blumenschau, wo er hungrig und frisiert an einem kalten grauen Herbsttag von einem mitleidigen Mädlein aufgegriffen wurde...

Das hundertjährige Mädchen hand nämlich gerade in der ersten Zeit ihrer Mannheimer Bühnenerfolge, die sie gegenwärtig als junge Künstlerin in Rollen spielt. Offenbar hat sie schon zu einer Zeit in etwas wie eine gewisse Theaterrolle aus dem Wimmern des halbberühmten Tieres herausgeholt...

Über dieses Kind gab es vor dem Tod gar nicht so einfach zu erraten; zwei Hunde waren schon vorhanden, und nun sollte noch ein dritter dazu kommen, wobei zu bedenken war, daß die Hausmutter gar kein Verhör für eine familiäre Quabelle besch und nicht mehr noch keine hätte. Das das alles nicht ist. Ein Hund wurde für Struzel hergegriffen, der Tierarzt dankte, der ein sehr bedeutendes Gesicht machte und nicht glaubte, daß der gute Struzel - er erhielt von Anfang an diesen an eine Waise von Hofkämmerer ersinnenden Namen - überhaupt nicht aufkommen könnte. Aber lebende Quabe

legten und pflegten den armen Promendenreiter, und sein gutes, kluges Auge zeigte immer größeres Interesse und immer innigere Anteilnahme. Und schließlich hatte er das Schicksal überstanden.

Er blieb in Pension; der eine von den vorhandenen Hunden blieb mangels weiterer Jugendsicherung, und der andere, ein großer Bernhartiner, wurde auf Grund der Vorstellungen der hiesigen Hausmutter entlassen; er fand im Gell vor Kummer und Peinlichkeit. Nun war Struzel Herr des Hauses,



Struzel-Toni, länger Blick

aber die Hausmutter hatte auch auf ihn ihr abwertendes Auge geworfen; das vernichtendste Danosolwert hing an einem immer dünner werdenden Faden über Struzels Haupt.

Da war aber das Tier. Man sah sich nach einer Pension um; da jedoch der gute Struzel aus seiner ganz rationellen Familie kam, vielmehr die verschiedenen dramatischen Stücke in seiner Generationenfolge mitgemittelt hatten, so wollte sich niemand finden, der diesen etwas abwegigen Top mit seinem köstlichen Schatzkästchen an Pensionäre aufnehmen mochte. So hatte er denn schließlich aufgeben werden, aber das gute Gesicht, das wir hier im Bild zeigen, ließ so viel Offenheit nicht auf-

kommen, und so das letzte Schwanzen in der Richtung auf Heidelberg zeigte, wurde unter Struzel eines schönen Tages aufgesetzt und nach Schilberach mitgenommen, wo man ihn unterbringen verstand.

Aber die Schilberacher hatten wenig Verständnis für die individualistischen Eigenschaften des hübschen begabten Tieres. Sie sahen nur seine räudige Krampfwürstigkeit und nahmen Anstoß an der etwas kranken Dummheit, die kein Schwanzen zeigte. Und da er nicht einmal die typologischen Vorbedingungen eines echten Schwanzen erfüllte, wurde seine Schilberacher Umgebung in rechtlich, daß man ihn mit Patten schlug und weiter auf seinen armen Rucksackträger bogeln ließ. Das haben in Schilberach sowohl Kinder wie Erwachsene getan und sie waren sich offenbar nicht bewußt, auf welches Schicksal sie ihre unglückseligen Retenore verurteilten.

Tatsächlich trug auch das gemastete Quadevieh eine schamlose Wunde am Rücken und am Bein davon. Er wurde nach Heideberg gebracht und dort in Pflege gegeben; es fand Schlimm am ihn. Ein ganzes Jahr hinter er auf drei Beinen herum und auch keine anderen Besten wollten nur langsam helfen. Aber die Heidebergheimer Lust bekam ihn offenbar so gut, daß er sich allmählich erhobte. Von dort nahm er nun seinen Weg auf die Bretter des Mannheimer Nationaltheaters.

Das kam so seine kleine Freundin, die ihn auf der Straße aufgelesen hatte, merkte bald, daß sie einen klugen und treuen Gefährten in ihm gefunden hatte. Wenn sie abends aufzutreten hatte, so kam Struzel mit ihr zum Nationaltheater oder im Reichstheater, oder sonst wo, ganz gleich, so brauchte sie den Struzel nur ein Wort zu sagen, wo sie spielte. - Er fand denn auch allein den Weg dorthin und holte sie ab. So wurde man in Theaterkreisen auf diesen klugen Tier aufmerksam, und als jetzt die einen Hund bedingende Komödie aufgeführt werden sollte, erinnerte man sich Struzels, der sich so langsam in Heidebergheim wieder von seiner Schilberacher Verlegenheit befreit hatte. Die Vorhänge, die man von Theaterkreise stellte, führten bald auf die richtige Spur und so kam Struzel auf die Bretter, die zuweilen ein einmal die Quabelle bedeuten können.

Nach dem Wachen hat er sich vorzüglich angeschlossen; er wurde ein immer beliebterter Ensemblemitglied, hat sich sehr artig und lauter betragen und als nun

Gerichtszeitung

Rechtspflege

Mannheimer Schöffengericht

Vorsitzender: Amtsgerichtsrat Schmidt

Ein Abteilungsleiter eines hiesigen Geschäftes wurde durch Familienverhältnisse in finanzielle Schwierigkeiten gekommen. In dieser Notlage ließ er sich an Unentschuldigungen hinreichend - der Begriff sich an Maßnahmen, die erlangen und an den Weibern einer Wohlfühlkategorie, die in seinem Gehirne aufstieg. Im ganzen wurde keine Firma um 600 Mark geschädigt. Der Vater verpflichtete sich auch, die unentschuldigene Summe seines Sohnes wieder zurückzugeben.

Das Gericht schloß sich dem Antrag des 1. Staatsanwaltes Dr. Gerard an und verurteilte den ungetreuen Abteilungsleiter - der aus geschäftlichen Gründen vom Urteile entbunden wurde - zu 1000 Monaten Gefängnis. (Verleibar: Reichsanwalt Willi Pfeiffer über a er.)

Zwei 41 Jahre alte Arbeiter P. und M., die schon jahrelang arbeitslos sind und vom Fürsorgeamt unterhalten werden, flogen in der Nacht vom 6. auf den 7. September 1930 - mit einem Winderjäger - in den Garten des Fürsorgeamtes am Ullmenweg ein und kahlten dort Kartoffeln und Gemüse. Beide sind wegen schweren Diebstahls schon wiederholt verurteilt. Die Anklage lautet auch auf schweren Diebstahl, nur dem Umstand, daß der Wert der gekahlten Kartoffeln und des Gemüses keine 100 Mark betrug, haben es die beiden Angeklagten zu verbanen, daß gegen sie nicht wegen erwehnter Diebstahls im Rückfall, sondern nur wegen Felderfeldes Anklage erhoben wurde.

Während man für diese beiden armen Teufel auch ihre große Notlage in Frage. Beide wollen sich die Lebensmittel in dem Garten, da ihre Kinder zu Hause schon langlos über die Dummheit liegen; sie waren gebildet. Mit je einer Woche Haft kamen die beiden Angeklagten zur We. Waren sie wegen erwehnter Diebstahls im Rückfall bestraft worden, wäre die Winderjäger 1 Jahr Gefängnis gewesen.

Wiederentdeckung des Gattenmörderpreiges Berner

Am Dienstag, den 24. Januar, vormittags 9 Uhr, wird vor dem Schwurgericht Karlsruhe der Prozess gegen die Oberstin Käthe K... beginnen und werauchlich drei Tage dauern. Die Anklage lautet wiederum auf Mord.

Die Bekannte, Frau Käthe vom Karlsruher Schwurgericht von der Nordanlage, die sich damals aus gegen den zum Tode verurteilten und inzwischen zu lebenslänglichen Haft, begnadigten Kriminalkommissar Berner erwehnt, freigesprochen worden. Berner hatte seine Frau durch Kränkel vergiftet. Auf die vom Ersten Staatsanwalt Dr. Pfeifer, der die Anklage vertritt, eingeleitete Revision wurde vom Rechtsgericht entschieden, daß die Sache, soweit sie Frau Käthe betrifft, zur nochmaligen Verhandlung an das Schwurgericht zurück zuverweisen ist.

Kölnische Illustrierte morgen nur 20 Pfennig. Der Inhalt ist so reichhaltig, dass es sich lohnt, es zu kaufen...

Überragend

Ist die Preis-Senkung während des Inventur-Ausverkaufs

Zum Verkauf gelangen **nur** unsere bewährten Qualitäten und **nicht** besonders zu diesem Zweck hergestellte minderwertige Waren!

In allen Abteilungen unseres Hauses.

Auf alle regulären Waren (ausgenommen Marken Artikel) eine Extra-Vergütung von 10%.

Einige Beispiele:

- Mäntel . . . 58- 78- 98-
- Wollkleider . 28- 38- 48-
- Seidenkleider 38- 48- 58-
- Abendkleider 38- 58- 78-
- Pelzmäntel enorm billigt

GEBRÜDER WIRTH

Das führende Haus der Moden Heidelbergstr

Offene Stellen

Kartonnagen - Vertreter!

Leistungsfähige Fabrik
für bessere Kartonnagen sucht gut eingetragene

Vertreter

für den Bezirk Mannheim und Umgebung. Angebote erbeten unter N O 1013 zum Rudolf Mosse, Stuttgart. 1702

Stellen-Gesuche

Mann

in mittl. Jahr, sucht Stelle als Einlieferer od. Gesundheitskontrolleur im Krankenhause. Bewerbungen unter N N 22 an die Geschäftsstelle 1779

Fräulein

aus Köln, welches 1. Beruf u. Dienst hat, sucht, nach Eheschluss, Stelle als Köchin od. Haushälterin. Bewerbungen unter N N 22 an die Geschäftsstelle 1779

Immobilien

Hausverkauf

in der Schwelinger-Stadt mit gutgehender **WIRTSCHAFT.**
Küchen: Bürgerstr. Ludwigstr. u. H.

Zielbewußtem Herrn

im Alter von 30-40 Jahren in Gelegenheitsarbeiten, dauernde u. zeitliche bei großer

Aktiengesellschaft

zu erhalten. - Eingesetztes Kapital, gründliche Umgangspraxis, Fortschritte. - Reaktion erwidert, nicht Begehrung. -

Konkrete Bewerbungen mit Lebenslauf und Gehaltsverlangen unter N N 227 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Vertreter

für den Bezirk Mannheim und Umgebung. Angebote erbeten unter N O 1013 zum Rudolf Mosse, Stuttgart. 1702

Lehrmädchen

für 17 Jahre alt, sucht Stelle als Lehrmädchen in einem Geschäft. Bewerbungen unter N N 22 an die Geschäftsstelle 1779

Mädchen

mit gut. Kenntn. in d. Buchdruckerei, sucht Stelle als Buchdruckerin. Bewerbungen unter N N 22 an die Geschäftsstelle 1779

Noch ist es Zeit zum Bau eines billigen Eigenhauses.

Wir erlauben Ihnen in gesunder und schöner Lage Grundstücke von 1 od. 2 Familienhäusern für 12-15000 Mk. zu erbauen. - Einmalige Kaufsumme, keine Kaskaden, geringe monatl. Ratenzahl. - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Haus mit Bäckerei

in guter Lage, bei schönem Garten, mit Bäckerei u. Wohnraum. - Kaufsumme 15000 Mk. - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Sofort zu vermieten, evtl. zu verkaufen:

Garagen-Grundstück mit Wohnraum, ca. 20 Hektar (Freiburger Straße, Gärten der Wälder). - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Verkäufe

Guteingeführt. Ladengeschäft

in Feudenheim ist günstig abzugeben. Erforderlich 2-3000 Mk. Angebots unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Möbelkäufer

suchen herrschaftlich schöne Zimmer und Einzeilmöbel aller Art, sehr billige in räumlicher **Versteigerungshalle, N 4, 20**

Stellen-Gesuche

Suche Stelle

als Kassiererin, Dienstadt oder sonstigen Verwaltungsstellen, Zeugnisse und Referenzen vorhanden. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Vermietungen

6 Zimmer-Wohnung

mit Zubehör, 2. Etage, in schöner Lage der Altstadt, mit 12. Hektar an vermarkten. - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Bewährte Reisekraft

in der Buchdruckerei, sucht Stelle als Buchdruckerin. Bewerbungen unter N N 22 an die Geschäftsstelle 1779

Schöne 3 u. 4 Zimmer-Wohnungen

in guter Lage am Ort, mit eingetrag. - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Junger Pianist

sucht in Mannheim, Elmsheim und Zorn (Ebenholz) eine Stelle als Pianist. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

3 Zimmer-Wohnung

in guter Lage, mit schönem Garten, in Feudenheim. - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Anständ. saub. Frau

sucht in Mannheim, Elmsheim und Zorn (Ebenholz) eine Stelle als Haushälterin. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Große 2 Zimmer-Wohnung

in guter Lage, mit schönem Garten, in Feudenheim. - Schriftl. Anfragen unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710

Das meiste GELD verdient, wer ab heute im

Inventur-Ausverkauf

bei Samson kauft

Preisnachlaß **10%** auf sämtliche nicht blau gezeichnete Ware

| | | | |
|--|--------------------|---|--------------------|
| Wachsante in nur diesjährigen Mustern jetzt nur Meter | 0.65 | Wasch-Zephir gute Grundware, in schönen hellen Streifen jetzt nur Meter | 0.25 |
| Wäsche-Crêpe de chine in kunstseidene Qualität, ca. 95 cm breit jetzt nur Meter | 0.68 | Kleider-Frotté in praktischen Mustern und Farben, gute Strapazierqualität. jetzt nur Meter | 0.48 |
| Satin-Liberty Seide mit Kunstseide, ganz hochwertige Qual., nur neue Muster, 80 cm breit. jetzt nur Meter | 1.45 Mk. | Kleider-Tweed in neuen Bindungen, auf guter Grundware. jetzt nur Meter | 0.68 |
| Veloutine Wolle mit Seide, ca. 95 cm breit, in marine und schwarz. jetzt nur Meter | 1.60 Mk. | Flamenga-Tweed in neuen Fantasiestellungen, für das moderne Kleid. jetzt nur Meter | 1.25 Mk. |
| Crêpe de chine-Druck reine Seide auf in Grundware und aparten Mustern. jetzt nur Meter | 2.80 Mk. | Mantel-Velour reine Wolle, ca. 130 cm breit, in schöner Karostellung. jetzt nur Meter | 1.80 Mk. |
| Reinseidener Maroc schwere Kleiderware, in nur guten Farben, ca. 96 cm breit. jetzt nur Meter | 2.80 Mk. | Mantel-Rips 140 cm breit, reine Wolle, mit gerauhter Abschl., nur in marine. jetzt nur Meter | 2.80 Mk. |

Mengenabgabe vorbehalten!

Auf 66 Tischen finden Sie außerdem eine Unmenge Ware zu Preisen, die man seit Jahren nicht kannte

Samson u.G

D 1, 1 am Paradeplatz G.m.b.H Mannheim, D 1, 1
Das große moderne Etagegeschäft

| | | | | | |
|---|---|---|--|---|---|
| Wirtschaft in al. Post, mit 3 Zimmern, 100 qm, in Feudenheim, 1000 Mark. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710 | D 1, 12: Werkstätte zu vermieten. 2000 Mark. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710 | Büro oder Laden mit 2 Zimmern u. 1. Etage, in Feudenheim, 1000 Mark. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710 | 4 Zimmer-Wohnung mit Bad, in Feudenheim, 1000 Mark. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710 | 5 Zimmer-Wohnung mit oder ohne Garage, in Feudenheim, 1000 Mark. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710 | 2 und 3 Zimmer-Wohnung in Feudenheim, 1000 Mark. - Schriftl. Angebote unter N O 1013 an die Geschäftsstelle & Bogler, Straßburg u. Mannheim. 1710 |
|---|---|---|--|---|---|

Miet-Gesuche

3-4 Zimmer-Wohnung m. Bad (Küche, WC) auf April oder Mai von auswärtslebendem Mieter gesucht...

Lehrer, Dauermiet. 3 Zimmer - Wohnung mit Bad u. Subkeller auf 1.2. oder später...

Gesucht 3 Z.-Wohnung, sonnig, gr. u. viele Zim., Oberkell., Einbaubüchse...

Gesucht 1. l. Fabr.: 1 od. 2 Zim.-Wohnung für Kinder, Oberpart. erst od. 2. Zimmer...

1 Zimmer u. Küche, leer u. renoviert, von bewohnt, Dauermiet...

Möbl. frdl. Zimmer, gut belebt, m. Schreibtisch, Büttel, möbl. Bad...

Möbliertes Zimmer, mögl. geräumig, mit Schreibtisch, in guter Wohnlage...

Brennbild möbliertes Zimmer, belebt, el. Licht, von bewohnt, renoviert...

INVENTUR-AUSVERKAUF

Auf ALLE nicht zurückgesetzten WAREN gewähren wir 10% Nachlass

Mengen-Abgabe vorbehalten!

Die günstigste Kaufgelegenheit des ganzen Jahres!

Seide u. Kleiderstoffe

- Fiamenga-Tweed ca. 70 breit, cm, reine Wolle -98
Veloutine ca. 95 cm breit, Wolle mit Seide, in modischen Farben -1.35
1 Posten Mantelstoff ca. 140 cm br. mit kleinen Schönheitsflecken -1.45
Fiamenga ca. 95 cm breit schwere Qualität, fehlerfrei Mtr. 3.95, 2.95

Weiß- u. Baumwollwaren

- 1 Posten Hemdenflanell mit kleinen Fehlern -45, -25
Pyjama-Flanell ca. 70 cm breit, gute Qualität -38
1 Posten Rein Mako ca. 80 cm breit m. kl. Fehl., darunter hochw. Qual. Mtr. -50, -39
1 Posten Rein Mako-Damaste ca. 130 br., m. kl. Fehl., nur gute Qual., 1.45, -95

Betttücher u. Schlafdecken

- Betttücher ca. 140/220 cm, gute Qualität -1.95
Schlafdecken 140/190 cm, schwere Qualität, moderne Jacquardmuster, Stück -2.95
Oberbetttücher 140/250 cm, dreiseitig gewebt, Indanthren -3.95
Schlafdecken 150/200 cm miltig-warme Qualität, in mod. Karos Stck. -4.95

Trikotagen

- Damen-Schlüpfer Baumwolle, warm angeraut -48
Damen-Schlüpfer Kunstseide, mit warmem Innenfutter -95
Herrenhosen wolgemischt -95
Herren-Einsatzhemden schwere Imitatware -1.50

Strümpfe und Handschuhe

- Damenstrümpfe K'Wäsche, moderne Farben -58
Damenstrümpfe echt ägyptisch Mako -85, Mako finish -65
Herren-Socken reine Wolle, gestriekt, schwarz und grau -95, -68
Damen-Handschuhe elegante Ausführung, durchgefüttert, oder mit Stulpen -85

Wäsche

- Damen-Trägerhemd Kretonne, mit Stickmotiv und Klöppe Spitze -48
Kissen-Bezüge guter Kretonne, gebogen -1.25, -95, -75
Damen-Nachhemden mit Motiv und echter Klöppe Spitze -1.95
Damen-Berufsmäntel in guter Ausführung -2.95, 2.75, 2.25

Wollwaren

- Kinder-Pullover hübsche moderne Muster -50
Pullover für Damen und Herren, gute, kräftige Qualität -1.95
Weste besonders vorteilhaft, in allen Größen -2.25, 1.95
Damen-Lumber reine Wolle, hübsch gemustert, mit kl. Schönheitsflecken 4.95

Modewaren

- Stickereien kräftige Qualität, ca. 4,5 cm breit -40, -30, -15
Hemdenpassagen durchgehend Stückerel -25
Baffchenkragen Kunstseidenripps gefüttert oder Crêpe de Chine -45
Cachenez Kunstseide, für Damen und Herren, teilweise hochwertige Qual. 1.95, -75

Gardinen

- Landhaus-Gardinen weiß, mit Einsatz und Volant -14
Fantasie-Mull hübsche kleine Muster, gute Qualität, 120 cm breit -75
Brokat für Übergardinen, schöne helle Farben -78
Faltenstores mit Einsatz u. langer Kunstseidenranne, für alle Fenster passend -95

LANDAUER MANNHEIM Q1 BREITESTRASSE

Damen-KONFEKTION zu nie dagewesenen Preisen!

Geld-Verkehr 5-6000 Mark, 600 Mark Darlehen

Unterricht Fremdsprachen, Nachhilfestunden

Beteiligungen Tätiger oder hilfes Teilhaber(in)

Josef Goldfarb Maßschneiderei und Herrenmoden-Artikel

Piano schwarz, gebrauch, preisw. zu verk. Piano-Stiering

Konserven sind billiger als das teure Wintergemüse. KANDER WARENHÄUS MANNHEIM

Schuh Baum Preise wie noch nie! im Invarianten-Ölbrunnen-Paß!

Abenteuer in der Antarktis

Nicht Orkas glücklich entkommen — Ergebnisse auf der Scott'schen Südpolarexpedition

Von G. W. Ponting, dem berühmten Künstler und Forscher

Das Fotografieren auf Forschungsreisen verlangt höchste Aufmerksamkeit, unbegrenzte Geduld und nicht geringe Ausdauer. Selbst unter idealen Bedingungen erreicht man häufig Enttäuschungen, und daher ist ein helles, optimistisches Temperament außerordentlich wichtig, mehr jedoch als alles andere die Liebe zu seiner Arbeit, denn damit lassen sich alle Schwierigkeiten überwinden.

Von Kindheit an habe ich Interesse für die Lichtbilderei besessen. Meine Kameras waren meine Lebensgefährten, ihnen danke ich alle meine Abenteuer. Bevor ich 1910 mit Kapitän Scott's Polar-Expedition nach dem fernen Süden ging, hatte ich manches Jahr auf Reisen zugebracht, — darunter zwei um die Welt — und drei Jahre lang Aufnahmen im Vorabild jedes Rastplatzes, Japan, gemacht. Viele tausend Bilder wurden von mir aufgenommen; mit ebenso zahlreichen wie mannigfaltigen Motiven.

Ich brauchte Hände, wollte ich all meine interessanten Erfahrungen mit der Kamera erzählen, denn ich habe in jedem Klima, vom Eiskügel der Tropen bis zu 90 Grad unter Null in Sibirien, gearbeitet. Die ersehnten Abenteuer erzielte ich indessen auf Scott's Südpolarexpedition.

Die Wetterverhältnisse in der Antarktis wollen genau hinhören sein, denn

Ärztliche Schneekörner können jeden Augenblick ohne Warnung vom Pol herniederfallen.

Einmal — es war besonders schönes Wetter, und ich benutzte die Gelegenheit, so viel Aufnahmen wie möglich zu machen — stand ich gerade im Begriff, mit einem Schlitzen voll photographischer Apparate über das Eis zu gehen, als in der Nähe des Schiffs acht Orkas laut bläsend auf das Eis zustiegen. Nun ist dieses Tier ein wahrer Wolf der See, der fürchterliche Acker des Ozeans. Die Orka gehrt zu den Fleischfressern des Meeres, nicht etwa hohen Meeres in der Länge und nährt sich von Warmblütern wie z. B. Fische. Sie greift fast alle andere Tiere, die bedeutend größer sind als sie selbst, an und tötet sie.

Kapitän Scott bemerkte den sich nähernden Schwarm und rief mir zu, ob ich nicht eine Aufnahme von ihm machen könnte; aber ich hatte schon selbst nach meiner Reflex-Kamera gegriffen. Die Orka tauchte unter das Eis; ich sah sie nicht, wie sie vermittels wieder auftauchen würden, und lief, während ich die Kamera einstellte, auf diese Stelle zu. Ich stand nicht noch etwa zwei Meter vom Raube des dreieckigen Meeres. Ich sah die offenen Kiefern, als dieses sich zu meiner Schürze unter meinen Füßen hob und rings um mich zerplatzte, während die acht Orkas dicht gedrängt unter dem Eis auftauchten und „blästen“. Eine war nur anderthalb Meter von mir entfernt. Ich sah die offenen Kiefern, auf die geringe Entfernung sah ich den ausgehenden Atem wie einen Vulkanstrom aus einer Luftpumpe; der warme Dampf blühte mit seinem raschen Hitzegrad ein. Gleichwohl warf der Stroh mich nach hinten, fast nach vorn ins Wasser, sonst würden meine Südpolsterlinge wohl ein vorzügliches Ende gefunden haben.

Als die Orka beim Aufstehen das Eis mit ihren Rücken berührten, hörte man einen lauten dumpfen Ton.

Raum hatten sie sich frei gemacht, so riefen sie mit schnellen Bewegungen der Schwanzflossen einen fürchterlichen Aufruhr im Wasser hervor, wobei sie die Scholle, auf der ich mich befand, so heftig zum Schwanken brachten, daß ich alle Gefühle in mir aufheben mußte, um nicht ins Wasser zu fallen. Dann glanzen sie entschlossen zum Angriff auf mich vor. Das Schiff lag etwa 50 Meter entfernt; ich hätte wilde Rufe hören hören. Sie riefen: „Wohin, wohin, wohin Sie sind!“ Aber ich konnte nicht laufen. Ich vermochte mich bei meinen Sprüngen nur an den Beinen zu halten, mit den Händen und knurrenden Balen dicht hinter mir. Ich war nervös, ob ich mich in Sicherheit bringen könnte, bevor die Tiere mich erreichten, und erinnere mich genau, daß ich daran dachte, wie hoch unangenehm

hoch ihr erster Blick sein würde, daß ich mir wegen des zweiten aber keine Gedanken mehr zu machen brauche.

Die zerbrochenen Schollen waren mit der Strömung bereits ins Treiben geraten. Als ich zur letzten kam, bemerkte ich, daß ich das letzte Eis im Sprunge nicht mehr erreichen konnte. Einen Augenblick hand ich und überlegte. Vom Schiff her hörte ich laute Rufe: „Raus! so sprangen Sie

frei macher, doch diese Annäherung unterbrachte ich auf der Stelle. Ich war ja nach dem ersten Zuden gekommen, um keine Wunder im Wasser festzuhalten; ohne meine Kamera wäre mir das unmöglich. Unter allen Umständen mußte ich daher meine unerprobte Ausrüstung retten oder mit ihr untergehen.

Das Eis begann unter meinen Füßen zu sinken, aber es brach nicht. Jeden Schritt hielt ich für

Der Hoover-Staudamm in USA, eines der großartigsten Bauwerke der Jetztzeit



Stätte des im Bau befindlichen Hoover-Staudamms in den Vereinigten Staaten, der 1931 in Betrieb genommen werden soll. Das ungeheure Werk, das nach Fertigstellung bald Amerika mit elektrischem Strom versorgen wird, ist wohl das großartigste Projekt seit dem Bau des Panamakanals.

doch! Gerade da drehte sich zu meinem Glück die Scholle, auf der ich stand, ein wenig in der Strömung, der offene Spalt wurde schmaler, ich konnte ihn überbrücken. Doch nicht einen Augenblick zu früh.

Als ich mich in Sicherheit umwandte, suchte ein schwarzes braunes Kopf aus dem Wasser auf.

Ich legte mich auf das Eis und blühte mit den kleinen Schweinszungen in die Hände, um sich zu verewässern, was aus mir gemorden war. Das Tier öffnete den weiten Mund, ich sah die schrecklichen Zähne, denen ich mit knapper Not entgehen war.

Der Vorfall hat mir einen tiefen Respekt vor diesen Tieren des Meeres eingebläht, ich habe mich nie wieder mit ihnen eingelassen.

Nicht lange nach diesem Abenteuer mit den Orkas hatte ich ein anderes, aus dem ich nur mit genauer Not entkam. Ich wünschte sehr, einige schöne Eisberge, etwa drei Kilometer vom Schiff, zu fotografieren. Da ich einen Schlitzen in die Hand hatte, geriet ich tüchtig ins Schwitzen, jedoch die gelbe Eisbrille, die ich als Schutz gegen Schneebündel trug, beschlagnahmte und ich nicht mehr sehen konnte. Ich wollte gerade halt machen und die Gläser abwischen, als ich das Eis unter mir nachgeben sah. Wegen der beschlagenen Brille konnte ich nicht einen Meter weit sehen, doch ich fühlte das Wasser an den Hüften und hörte das leise, fallende Geräusch des unter mir nachgebenden Eises. Ich machte mir sofort klar, daß, wenn der schwere Schlitzen in dessen Weichteil ich hockte, durchdränge, er wie ein Stein wegfallen und mich mit sich reißen würde. Einen Augenblick empfand ich den Trieb, mich zu retten, indem ich mich aus dem Nageschritt

meinen letzten. Raum konnte ich den Schlitzen noch schleppen, da fühlte ich, während mir der Schwitz aus allen Poren drang, jedes Eis unter mir. Mit einer letzten Anstrengung kam ich blaus und vermochte auch den Schlitzen hinauf zu ziehen. Dann brach ich zusammen. Ich war so völlig erschöpft, daß sich erst nach einer geräumigen Zeit das Jittern in meinen Beinen verlor. Als schließlich meine Arme mich wieder trugen, legte ich meinen Weg fort, und so bekam ich endlich die ersehnten Aufnahmen.

Seltene botanische Funde in Brasilien

Das bekannte amerikanische Smithsonian-Institut rüstete eine botanische Expedition aus, um die vielen in den dortigen tropischen Urwäldern wachsenden Pflanzenarten zu sammeln und für wissenschaftliche Zwecke nutzbar zu machen. Die Mitglieder der Expedition durchforsteten weite brasilianische Urwaldgebiete, die vielleicht noch nie von einem weißen Menschen betreten wurden. Sie hatten mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen und wurden wiederholt von wilden Tieren und Wildschlangen bedroht. Das großartige Ergebnis der Expedition entwarf die Forscher für alle überlebenden Strategen.

Die Expedition kehrte mit circa 12000 verschiedenen Pflanzenarten, meistens in sehr gut erhaltenem Zustand heim. Darunter befinden sich nicht weniger als 6000 Pflanzen, die bis jetzt von der Botanik sehr ungenutzt oder überhaupt nicht erforscht waren. Die eingehende Untersuchung dieses Pflanzenreichtums wird natürlich lange Zeit in Anspruch nehmen müssen. In den wertvollsten Funden der Expedition gehören gewisse Pflanzen, aus denen ein eigenartiges Nahrungsmittel gewonnen wer-

den kann, das in seiner Wirkung die bekannten Kartoffeln, wie z. B. Dippum, bei weitem übertrifft. Das eigentümliche dabei ist, daß die Anwendung dieses Nahrungsmittels keine schädliche Wirkung auf den menschlichen Körper zu haben scheint. Wiederholt konnten die Forscher im brasilianischen Urwaldgebiet beobachten, wie die Eingeborenen bei ihren Festgelagen diesen Nahrungstrakt zu sich nahmen und dann hundertlang in einem solchen Zustand darniederlagen. Die Mitglieder der Expedition glauben, daß das neue Nahrungsmittel sehr große Dienste zu leisten vermag. Vielleicht noch überraschender war ein anderer Pflanzenfund. In Südbrazilien riefen die Forscher auf einen Baum, der häufig von einer Baumwolle umgeben war. Es erwies sich, daß dieser Baum eine Ausbuchtung von sich gab, die ihn wie mit einer Nebelwolke umhüllte.

Die Bergmannsmumie von Falun

Vor kurzem ist in Falun, in der schwedischen Provinz Dalecarlien, die Leiche eines Bergmanns begraben worden, der im Jahre 1677 einem tödlichen Unglücksfall begeben. Es handelt sich dabei um eine „Mumie“, deren Schicksal in früherer Zeit viel Aufsehen erregt hat. Die endgültige Bestattung war der letzte Akt einer bemerkenswerten 20-jährigen Geschichte. Der Bergmann Mattis Hög stieg trotz der Wittern seiner Braut am ersten Tage ihres Hochzeitsanlasses in den Schacht, um einen Sprengkörper zur Explosion zu bringen. Er kehrte nicht wieder zurück und seine Leiche wurde erst 50 Jahre später aufgefunden. Sie war durch das wirtelhaltige Wasser, in dem sie gelegen hatte, vollständig erhalten worden und hatte fast das Aussehen eines lebenden Körpers.

Die ehemalige Braut, die unverheiratet geblieben und inzwischen eine alte Frau geworden war, erkannte den ehemaligen Verlobten, der seine jugendlichen Jahre behalten hatte, sofort wieder. Die „Mumie“ wurde in einen Glasfaß gelegt und lange Zeit in dem Bergwerksmuseum in Falun zur Schau gestellt. Später lebte man sie unter dem Boden der Kirche bei. Als dann der Boden im Jahre 1900 erneuert werden mußte, brachte man den Glasfaß mit der „Mumie“ auf der Galerie der Kirche unter. Jetzt hat man den Bergmann auf dem Friedhof endlich zur letzten Ruhe beisetzt. Sein Schicksal ist der Gegenstand mancher poetischen Werke geworden.

Der enttäuschte Sandgranatenerfinder

Der englische Waffenfabrikant William Mills wanderte aus seiner Heimat aus. Er kaufte sich eine kleine Villa an der französischen Riviera, wo er den Rest seines Lebens verbringen will. Er beschuldigt sein Vaterland, daß es sich ihm gegenüber unanständig benommen habe. William Mills, von Beruf Marinetechniker, erfand 1893 die Sandgranate und verleihte deren Modell dem englischen Kriegsministerium ein. Nachdem sich die englischen Kriegsbefehrer von der großen Bedeutung der neuen Waffe überzeugt hatten, wurde in der Nähe von London in feierlichem Tempo eine Fabrik errichtet, in der Sandgranaten nach dem System des Erfinders in großen Mengen hergestellt wurden. Diese 75 Millionen Stück dieser Sandgranaten fanden ihre Verwendung im Weltkrieg und trugen wesentlich zu dessen Schrecken beizutragen. Nach einiger Zeit wurde die Mills'sche Sandgranatenfabrik vom englischen Staat übernommen und der Besitzer erhielt von der Regierung eine Abfindung im Betrage von 20000 Pfund.

In seiner großen Ueberraschung bekam Mr. Mills vor kurzem, also fast zwölf Jahre nach dem Ausgange des Krieges, von der Steuerbehörde einen Zahlungsbefehl im Höhe von 80000 Pfund. Mills beanstandete diese Zahlungsforderung beim Finanzministerium. Darauf ging ihm vom Finanzminister eine Mitteilung zu, daß seiner Behörde nicht mitgeteilt werden kann und die Steuersumme im vollen Betrage zu zahlen sei. Mr. Mills war gezwungen, um die Steuer entrichten zu können, seine Waffenfabrik in Birmingham und andere Besitztümer in England zu verkaufen. Der enttäuschte Sandgranatenerfinder kämpft jetzt auf sein unbedeutendes Vaterland. Da er aber Geld genau hatte, um an der Riviera eine herrliche Villa zu kaufen, scheint sein Jörn etwas übertrieben zu sein.

Erstes Bild von der Katastrophe des Fliegenden Schotten



Zertrümmerter Wagen, der eine Böschung herabgeschleudert wurde. Teile und die Verstehten lastete die Umgeleitung des Schienenwegs der Welt der Welt der Welt (Schottland).

Schwerer Wirbelsturm verwüstet die Philippinen



Ein Bild von den Philippinen-Inseln: Primitive Fahren und Bambusflöße bedecken Mensch und Braut über die Flüsse. Ein furchbarer Wirbelsturm vernichtete auf den Philippinen die gesamte Ernte und brachte zahlreiche Schiffe zum Kentern und Kenten zum Sinken. Nach dem letzten Weltkrieg hat 100 Todesopfer zu beklagen.

Zu haben in Apoth. und Dro. **Traumaplast** der beste Wundverband in Packungen von 20 Pfg. an.

Verkäufe

Küchen!

Wir haben Gelegenheiten... Küchen... Preis...

Schlafzimmer

Schlafzimmer... Preis...

Wegen Geldnot!

Wegen Geldnot!... Preis...

„Parlograph“ Diktiermaschine

„Parlograph“ Diktiermaschine... Preis...

Mikroskopie!

Mikroskopie!... Preis...

Okulare u. Objektive... Preis...

Radio

Radio... Preis...

Vorsenkb. Nähmaschine... Preis...

Waschmaschine

Waschmaschine... Preis...

Pfaff-Nähmaschine

Pfaff-Nähmaschine... Preis...

1 Bettstelle

1 Bettstelle... Preis...

Damenrad, geb.,... Preis...

Damenrad, geb.,

Damenrad, geb.,... Preis...

Schäferhund... Preis...

Kaut-Gesuche

Kaut-Gesuche... Preis...

Regale

Regale... Preis...

Herrenrad

Herrenrad... Preis...

Affe

Affe... Preis...

INVENTUR Ausverkauf



Hier ging etwas vor sich: Der kleine Preis erschlug den hohen! Die alten Preise sind vernichtet! Wir haben es möglich gemacht, daß Sie mit den bescheidensten Mitteln Ihren Bedarf decken können!

Also am Donnerstag, 8. Januar zuerst zu SCHMOLLER!

Seidenstoffe

- Ein Posten Waschsamt... 50
1000 Meter Foulard - Reine Seide... 150
1000 Meter Crêpe de Chine... 175
Ein Posten Crêpe maroc... 250
1000 Meter Crêpe Georgette... 295
1000 Meter Crêpe Satin... 295
1000 Meter Crêpe maroc... 380

Kleiderstoffe

- Großer Posten Kleider-tweed... 48
Großer Posten einfarbige Kleiderstoffe... 90
Ein Posten einfarbige Mantelstoffe... 190
Ein Posten engl. gemusterte Mantelstoffe... 250

Damen-Hüte

- 1000 Damen-Filzhüte... 40
Einige hundert Fezche... 190
Dam.Filz-u.Samtkappen... 190
Einige hundert Ping-Pong-Mützen... 50
Ein großer Posten Kinderhüte... 195

Lederwaren

- Großer Posten Handtaschen... 75
Handtaschen in versch. Lederarten... 290
Großer Posten Geldbeutel... 50

Damen-Konfektion

- Große Posten Damen-Mäntel... 2.50
Große Posten Damen-Mäntel... 9.75
Große Posten Mäntel u. Kleider... 24.50
Große Posten Kostüme u. Komplets... 4.50
Große Posten Damen-Kleider... 1.95
Große Posten Damen-Kleider... 4.75
Große Posten Seiden- u. Tanzkleider... 2.75
Große Posten Morgenröcke... 1.25
Große Posten Kostümröcke... 2.95
Große Posten Damen-Blusen... 0.68
Kinder-Mäntel... 3.90
Ein Posten Felle... 0.10

Strickwaren

- Ein Riesenposten Damen-Westen... 4.90
Ein Riesenposten Herren-Westen... 6.50
Ein Riesenposten Knaben- u. Mädchen-Pullover... 0.95
Ein Posten Damen Pullover... 0.50

Schürzen

- Ein Riesenposten Jumper-Schürzen... 45
Ein Riesenposten Haus- u. Berufsmäntel... 175
Ein Riesenposten Mäd.-Häng.-Schürzen... 50

Schuhwaren

- Damen-Spangenschuhe... 3.90
Damen-Lack-Spangenschuhe... 4.90
Braune Damen-Spangenschuhe... 5.90
Herren-Halbschuhe... 6.90

Damenwäsche

- Ein großer Prinzebröcke... 195
Derselbe Rock... 150
Mädchen-Prinzebröck... 50
Prinzebröck... 195
Damen-Nachthemd... 295

Baby-Wäsche

- Ein großer Posten rein wollener Baby-Strampelanzüge... 95
Ein großer Posten bunte Ueberziehhöschchen... 50
Ein großer Posten Spielanzüge u. Kleidch... 295
Ein Posten Schuhhöschen... 195

Korsetten

- Ein Posten Strumpfhaltergürtel... 10
Ein Posten Strumpfhaltergürtel... 35
Ein Posten Sportgürtel... 50

Herren - Artikel

- Weiße Oberhemden... 195
Farb. Popeline-Oberhemd... 350
Selbstbinder... 15
Selbstbinder... 195
Herren-Cachenez... 50
Regenschirme... 250
Herren-Hüte... 190

Benützen Sie bitte ein Sammelbuch Sie brauchen dann nur an einer Kasse zu zahlen. Erhältlich an allen Kassen

SCHMOLLER

Das große Warenhaus für Alle • Mannheim • Paradeplatz und Breitestraße

Zustellung der gekauften Waren durch unsere Autos Mengenabgabe vorbehalten.

Die nun bald anderthalb Jahrhunderte bestehende Druckerei Dr. Haas, Neue Mannheimer Zeitung G.m.b.H. verfügt neben den modernsten technischen Einrichtungen für ihren Zeitungs-Großbetrieb auch über eine Akzidenzabteilung von sehr bedeutendem Umfang. Reichhaltiges Schrift- und Schmuckmaterial, zahlreiche moderne Schnellpressen mit Anlageapparat und eine große, mit allen erdenklichen Hilfsmaschinen eingerichtete Buchbinderei bieten der Kundschaft absolute Gewähr dafür, daß auch alle Aufträge merkantiler Art zeitgemäß, schnell und preiswert hergestellt werden.

Auf, Ihr Herren



schnell zum Inventur- Ausverkauf

zu **Gebrüder Wronker**, denn dort
ist ein Ausverkauf immer ein
Ereignis

Diesmal stellt die **Marktecke 51** jeden
Preisabbau in den Schatten
Die Ausverkaufspreise sind atemberaubend.

- | | | |
|---|---|--|
| Herren-Anzüge 38.- 40.- 34.- 28.- 16.- | Herren-Mäntel 38.- 40.- 34.- 28.- 19.- | Herren-Paletots 60.- 54.- 38.- 23.- |
| Trench-Coat 38.- 28.50 17.50 9⁰⁰ | Gummi-Mäntel 28.50 19.50 13.50 5.- | Loden-Mäntel . . . 26.50 19.50 12⁰⁰ |
| Strick-Westen Woll-Kähler . . . 12.- | Oberhemden neue Muster . . . 2⁰⁰ | Selbstbinder 2.90 1.90 .90 -10 |

- Coverc.-Palet.
auf Seide . . . **58.-**
- Culaway u. West.
reine Wolle . . . **29.-**
- Manchester-Anz.
mit Brosche . . . **15.-**
- Hosen gestreift
. . . 9.80 7.90 5.90 **1⁵⁰**

- Für Knaben:**
- 1 Posten Schul-Anz. **6.80**
 - 1 Post. Wint.-Mäntel **6.50**
 - 1 Posten Hosen . . . **-.70**
 - 1 Posten Pelerinen **7.50**
 - 1 Post. Konfirm.-Anz. **5.80**

Gebrüder Wronker

MARKTECKE 51 MANNHEIM

Au! War das ein Rutsch!

.. denn rücksichtslos sind die gesamten
Bestände unserer Damen-Konfek-
tions-Abtlg. gesenkt worden. Jetzt
heißt es für Alle diese außergewöhn-
liche Einkaufsgelegenheit auszunutzen

Damen-Mäntel
zum Ausschauen **2²⁵**
jetzt 6.90, 4.90

Damen-Kleider
zum Ausschauen
nur 4.90, 3.90, **0.95**

Frauen-Mäntel
für starke u. mächtige Figuren
nur 29.75, 14.75, **9⁷⁵**

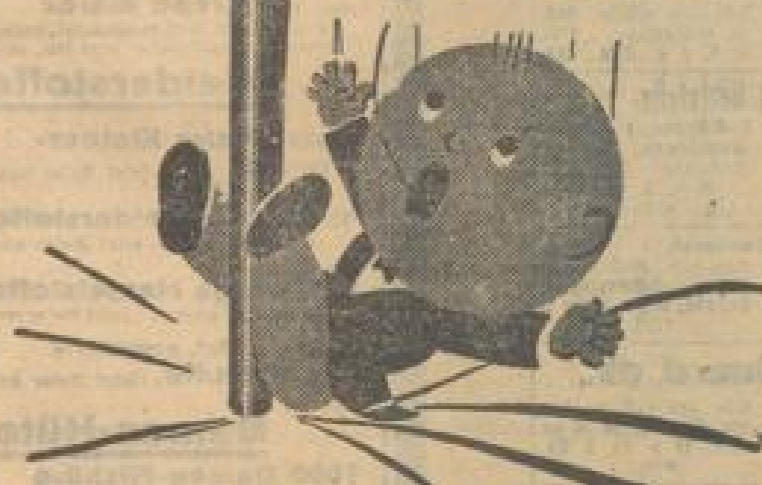
**Hochlegante
Mäntel-Kleider**
zum einem Bruchteil
des Wertes

Echte Pelzmäntel
ganz gefüttert
nur **98.- 59.- 39.-**

**Knaben-
Strickanzüge**
jetzt **0.95**

**Kinder-
Strickwesten**
für den Alter von
4-10 Jahre, jetzt **0.50**

**Herren-
Pullover**
gewickelt
jetzt **0.95**



INVENTUR AUSVERKAUF

WARENHAUS
KANDER

Inventur Ausverkauf

Eine Kaufgelegenheit, die nicht wiederkehrt!

WAS WIR BIETEN

zeigen Ihnen unsere Schaufenster

Hellmann & Heyd

DAS HAUS DER GUTEN QUALITÄTEN

Q 1, 5-6 Breitestraße Q 1, 5-6

Amtliche Bekanntmachungen

Dem Bauarbeiter Friedrich Hofstet in
Mannheim ist die Erlaubnis erteilt worden,
bis 31. Dezember 1931 in Mannheim im Ver-
trage des Bauers E. H. (Hausgrundstück) und
im zweiten Obergeschoss des Hauses N. 2. 12
(Hausgrundstück) - sowie ausschließlich der von
Hofstet im Haus N. 2. 12 in Mannheim veran-
stalteten Bauarbeiten auf dem Grundstück -
gewerbliche Betriebe bei öffentlichen Verord-
nungen für Werke abzuwickeln oder zu
vermitteln.

Auf die gleiche Weise ist ihm gestattet
worden, sich in seinem Grundstück N. 2. 12
und in seiner Baugrubenlosung N. 2. 12 des
Karl Gensheimer und des Simon Pfisterer zum
Abbruch und zur Vermittlung von Weiten, S. 2.
als Bauunternehmer, an betreten.

Mannheim, den 31. Dezember 1930.
Bürgermeister - Vollzugsdirektor - H. D.

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim

Arbeitsvergebung
Verlegen von Planken für Neubau Kälte-
u. Schlingelstein. Nähere Angaben Bauherren
Hofmeisterstraße (Mannheim), wo Ausschreibungs-
bedingungen sowie weitere, erhältlich. Ein-
schreibungsfrist: Mittwoch, 14. Januar 1931,
vorm. 8.30 Uhr, Rathaus N. 1, Zimmer Nr. 124.
Zuschlagsfrist: 4. Februar 1931. **Schönbauer.**

Heirat

Robert, Wirt, Kauf-
mann, 28. Jahre, einen
Wohn- u. Arbeits-
stätte in Mannheim
haben. Heirat mit
Lieschen, 28. Jahre,
eine T. V. 20 an
die Wohn- u. Arbeits-
stätte in Mannheim, 2. 201.

Heirat I

Pauline, Wirtin 30
Jahre alt, einen
Wohn- u. Arbeits-
stätte in Mannheim,
mit einjähriger
Lobenskamerad.
Zuschriften erbeten
unter P.C. 142 an die
Wohn- u. Arbeits-
stätte N. 2. 201.

SCHAUBURG

Auf vielseitigen Wunsch bringen wir den Tonfilm von

René Clair



Unter den Dächern von Paris

Sous les toits de Paris

Hauptdarsteller:
Albert Préjean und Pola Negri

Dieser Film hat wie noch kein anderer überall rückhaltlose Anerkennung, sowohl bei Publikum und Presse gefunden!

Die Presse schreibt:
... Man möchte Habachtzettel auflesen, Flugblätter dichten um zu bitten, sieht diesen Film, es ist zu Boree Freude ...

Hierzu der Schlager:
„In Paris, in Paris, sind die Models so süß
Wenn sie flüstern: „Monsieur ich bin Dein“
In Paris, in Paris, ist's im Frühling so süß
Ein „Monsieur“ bei den Damen zu sein!“

im Tonbeiprogramm:
„Micky-Maus“

Beginn: Nachmittags 3 Uhr

ALHAMBRA

In Uraufführung für Mannheim

Kölner Karnevalszauber

aus der Vorkriegszeit bildet den Hintergrund zu einem ernst anmutenden Spiel aus dem damaligen Offiziersleben



Astermittwoch

mit Evelyn Holt und Hans Stüwe

Ein Sprech- und Tonfilm mit einer fesselnden Handlung, die Jedermann in ihren Bann zwingt. Hierzu:

Der nächste Kuratouffilm:
Micky: „Mebarett Untersee“

Beginn: 3, 5, 7, 9.30 Uhr

ROXY

Fritz Kortner
Conrad Veidt
Heinrich George
in
E. A. Dupont's

Menschen im Käfig

Ein Tonfilm in deutscher Sprache
Wichtig - markant - fesselnd!

Hierzu: **MICKY: „Mondscheinsonate“**

Beginn: 3, 5, 7, 9.30 Uhr

Bekanntmachung

an die Kinobesuchende Bevölkerung Mannheims!

Durch einen zwangsmäßig vor dem Landgericht am 6. 1. 31 mit dem Verein der Lichtspielhausbesitzer Mannheims geschlossenen Vergleich, sind wir gezwungen, die Gültigkeit sämtlicher Vorzugskarten mit Wirkung vom 12. Januar bis 31. März 1931 aufzuheben.

Vom 1. April erlangen alle Vorzugskarten wieder ihre volle Gültigkeit.

Nur noch bis Sonntag mittag 4 Uhr gelten die Vorzugskarten!

Kommt alle zu unserem Zeit-Film-Werk:
Cyankali (\$218)

Anfang 4.00 6.00 8.20 Uhr

Palast-Theater

Die Sensation von Mannheim

und Umgebung bildet unser diesjähriger

Inventur-Ausverkauf

Ohne Rücksicht auf den Einkaufspreis haben wir die Restbestände unseres Lagers in

3 Serien

eingeteilt und bringen dieselben, solange Vorrat, wie folgt zum Verkauf:

Serie I **Damenstühle** mit L.-XV. und **Blindabstreifen** früher bis 15.00, jetzt **4.90**

Serie II **Damenstühle** m. L.-XV. und **Blindabstreifen** früher bis 14.00, jetzt **3.90**

Serie III **Damenstühle** m. L.-XV. und **Blindabstreifen** früher bis 10.00, jetzt **6.00**

Außerdem haben wir Rest- und Einzelstücke

H. v. Löffler-Schuh

für Damen zum Spottpreise von **RM 12.** zurückgesetzt, auf die regulären Lagerbestände gewähren wir einen

Rabatt von 10%

Schuhhaus 843

Gebrüder Major

MANNHEIM, Schweisinger Straße 39

S 1,2  Breitestraße

National-Theater Mannheim.

Donnerstag, den 8. Januar 1931
Vorstellung Nr. 150, Mietz C, Nr. 17

Otello

Oper in 4 Akten. Text von Arrigo Boito. Für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbeck. Musik von Giuseppe Verdi. Musikal. Leitung: Joseph Rosenstock. In Szene gesetzt v. Richard Hein. Chöre: Karl Klauß.

Anfang 19.30 Uhr Ende nach 22.30 Uhr

PERSONEN:

| | |
|---|---------------------|
| Otello, Mohr, Befehlshaber der venezianischen Flotte | Gustav Wünsche |
| Jago, Fähnrich | Sydney de Vries |
| Cassio, Hauptmann | Hilminth Neugebauer |
| Roderigo, ein edler Venezianer | Fritz Bartling |
| Lodovico, Gesandter der Republik Venedig | Karl Maag |
| Moussano, der Vorgänger Otellos in d. Statthaltern von Cypern | Hugo Voisin |
| Desdemona, Otellos Gemahlin | Elsa Schütz |
| Emilia, Jagos Gattin | Margarete Klose |
| Ein Herold | Albert Weig |

SICALIA

Ab heute Donnerstag ein neuer Schlager:

Der Schuß im Tonfilm-Atelier

Ein Sprechfilm mit HARRY FRANK / GERDA MAURUS

II. LAURA LA PLANTE in:
Meine Frau, das Fräulein

Beginn: Nachmittags 5.00 Uhr

Apollo

Täglich 8 Uhr

Nur noch 7 Tage!

Gastspiel des Berliner Hans Bartsch-Ensemble

Frene von Palasty

in

JIM UND JILL

mit FRITZ FISCHER und 75 Mitwirkenden

Der größte Operetten-Erfolg der Welt seit „No, No, Nanette“

Ravillon Kaiser

062. Mannheim 062

Donnerstag
Freitag
Samstag

Lange Nacht

Pfalzbau-Café

Freitag, den 9. Januar

1. Kappenabend

Eintritt frei

Pfalzbau-Konzertsaal

Sonntag, den 11. Januar

Öffentlicher Tanz

Eintritt 50 Pfg. einschl. Steuer

Jeden Mittwoch und Samstag nachmittags ab 4 Uhr

Kinder-Maskenkränzchen

Überraschungen

Erstes Kränzchen findet am Samstag, den 17. Januar statt.

L 6, 6
Reserviertes Zimmer zu vermieten 8963

„Goldenes Lamm“, E 2, 14

Heute **Schlachtfest**

Donnerstag mit Ausverkauf des vorzüglichen Bockbieres, wozu ergebenst einladet Carl Stiel

S 2, 12 **Eier-Ziegler** 05. 17h

Telephon 325 64

Eier- und Butter-Abschlag

Frische Eier von 8 Pfg. an
Frische Landbutter Pfd. 1.20
Feinste Süßrahmbutter Pfd. 1.70

Brust-Tee

ist bei harter Erkältung des Halses, aus ungetrockneten Blättern, Blüten u. Früchten schlesischer Pflanzen gemäß Patent des k. k. bayrischer Hofkuchens, Pflanz 30 Pfg. 350

Zeitungsmakulatur hat abzugeben 5e16

Neue Mannheimer Zeitung



Die ersten Fänge

Große grüne Heringe

Pfund 30 J, 3 Pfund 85 J

In Kabel Fisch, ohne Kopf 40 J
In Kabel, ohne Kopf 40 J

Fischfilet

Stockfisch - Seemuscheln 20h
Fluß- und Seefische aller Art
Marinaden - Rührwaren.

Auf der Durchreise

in Mannheim suche ich seitene

Briefmarken

zu kaufen, einzelne oder auf Kuvert, wie auch einige größere

Briefmarken - Sammlungen

gegen sofortige Bezahlung. Diskretion zugesichert.

Eugen Sekula aus Luzern (Schweiz)

Zu treffen in:
Mannheim, „Park Hotel“
10. Januar von 9 Uhr morgens bis 4 Uhr nachmittags.

Mein **Inventur-Ausverkauf** beginnt heute den 8. Januar

Fradl aus Tirol



Mit Gewalt

ohne Rücksicht auf bestehende Verhältnisse streichen wir die Preise zusammen um die überflüssigen Lager zu räumen. Sie müssen nicht damit rechnen, wenn es bei uns unter **Inventur Ausverkauf** bietet Ihnen die gewaltigsten Vorteile.

Die Preise gelten nur während des Inventur-Ausverkaufs!

- Herren-Mäntel** 69., 56., 41., 32., 26., 19., **15.50**
- Herren-Anzüge** 76., 68., 54., 48., 36., 20., **17.50**
- Hosen** per Stück 14., 6.90, 5.80, 4.60, 3.95, **1.75**
- Trenchcoat, Gummi- und Loden-Mäntel** 33., 29., 24., 19.50, **13.90**
- Manchester-Knaben-Hosen** ... **1.25**
- 2 Posten Knie-Hosen** aus prima Rosten geerb., Ausverkaufspreis **2.50**, **1.95**

Zugreifen heißt es jetzt für Sie und gleich die Fenster ansehen bei

Hosen-Müller

H 3,1 und Schwetzingenstr. 98 H 3,1

Während des Inventur-Ausverkaufs

Besonders billiger MASSES-VERKAUF

von **LEBENSMITTEL** UND **KONSERVEN**

| | |
|--|--------------------------------------|
| Jg. Nahrung od. Erbsen 1.35 | Commod o. Nüsse-Crème 53-78 |
| Früh- und Suppenmilch 1.10 | 1/2 Liter Milch od. 1 Liter Sahne 85 |
| Kartoffeln 1.20, Nudeln, Schokolade 30 | 1/2 Liter Sahne od. 1 Liter Sahne 85 |
| Butter 1/2 Liter 40, Schokolade 45 | 1/2 Liter Sahne od. 1 Liter Sahne 85 |
| Gelbe Orangen ... 1.10 | |

Im Erfrischungsraum

Während des Inventur-Ausverkaufs sind unsere Preise für Konditorei-Erzeugnisse trotz äußerster Kalkulation nochmals herabgesetzt

SCHMOLLER

Miet-Gesuche

Suche für einige Abende der Woche ruh., ungest. Zimmer in Mannheim. Angebots unter P M 101 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *201

3 Zimmer - Wohnung

in schönster Lage am neuen Markt, 3 Zimmer, Bad, Küche, Kell., 2 B. B. 34 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *202

3 Zimmer - Wohnung

mit Bad, Küche, Kell., 2 B. B. 34 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *203

Inventur Ausverkauf!

Preise u. Zahlen sagen gar nichts! Nur Prüfung und Vergleich lassen die Vorteile vor Augen treten und die Wirklichkeit radikaler Preissenkung ermessen, die erfolgt, um den Käufern Gelegenheit zu geben wertvolle Qualität ungewohnt billig zu erhalten, die Lager zu räumen und neue Waren für die kommende Saison heranzubringen und dadurch neue Beschäftigungs-Möglichkeiten zu schaffen. Der Inventur-Ausverkauf hat begonnen!

- | | | | |
|--|---|---|---|
| Einfarb. reinw. Kleiderstoffe in schönen Farben, Zurückges. Inventurpreis Meter 2.90, 2.50, 1.80, 1.25 95 | Schwarze Konfirm.-Samte solide Körperqualität, Zurückges. Inventurpreis 90 br. 4.30, 70 br. 3.75 2.75 | Einfarbige Flanengo in gut mod. Farb., auch schwarz Zurückges. Inventurpreis Meter 4.35 | Rohseidel 70 cm breit, Is. Qualität Meter 30 |
| Moderne Tweed u. Flamin neuester Geschmacksrichtung, Zurückges. Inventurpreis Meter 2.50, 1.50, 65 | Bedruckte Körper-Valvet elegante neue Muster, Zurückges. Inventurpreis Meter 3.90, 4.20, 3.75 | Rahmseldene Crèpe Satin in modernen Farbönen, Zurückges. Inventurpreis Meter 4.50 | Rohseidel 70 cm breit, starke Qualität, Meter 35 |
| Reinw. Glouchauer Schotten schwarze Qualität, doppeltbreit, Zurückges. Inventurpreis statt 4.90 ... Meter 2.90 | Doppelbreite Waschseide 10. Qual. in eleg. Waschrücken, Zurückges. Inventurpreis Meter 1.25 | Einf. reins. Crèpe Marocco doppeltbreit, alle Farben, Zurückges. Inventurpreis Meter 3.75, 4.50 | Bettuch-Nessel gute, haltbare Ware, Meter 54 |
| Mantelstoffe, engl. Geschm. vornehmlich reine Woll-, Zurückges. Inventurpreis 140 br., Meter 3.90, 1.90, 1.90 | Seiden-Trikot-Chamuse hervorragend, maschinenfeste Qualität, Zurückges. Inventurpreis 140 cm br., Meter 3.-, 2.50 | Bedruckte Satin riche und Satin riche Faconné hochelegante Muster, Zurückges. Inventurpreis Meter 2.75, 2.35 | Bettuch-Nessel extra starke Qualität, Meter 54, 72 |
| Einfarbige Mantelstoffe moderne Wehrt, Zurückges. Inventurpreis 140 br., Meter 4.90, 2.90, 2.50 | Kleider-Taffete in modernen Ballfarben, Zurückges. Inventurpreis Meter 1.50 | Bedruckte Crèpe Marocco doppeltbreit, in schönen Mustern, Zurückges. Inventurpreis Meter 3.90, 3.35, 2.50 | Hemdentuch vollbreit, ans. Qualität, Meter 28 |
| Feine elegante Mantelstoffe Marocco, Nappé u. schöne Ueberfarben, Velour-Jose, Velour Diag. statt 8.00 14.80 13.80 zurück Inv.-Pr. 5.90 7.90 5.90 3.50 | Schwarze Taffete für Konfirmations-Kleider, Zurückges. Inventurpreis Meter 4.75, 4.25, 3.25 | Bedr. reins. Crèpe de chine doppeltbreit, elegante Dessins, Zurückges. Inventurpreis Meter 5.90, 4.90 | Hemden-Crètonne unbeschwert kräft. Qualität, Meter 48 |
| Ottomane, schwarz u. blau, tragfähige Qualität, Zurückges. Inventurpreis 140 cm br., Meter 4.50, 3.50 | Valentina, Woll mit Seide doppeltbreit, sehr angenehme Farben, Zurückges. Inventurpreis Meter 3.90, 1.90, 2.90 | Waschsamte nur gute edelstoffige Körperware, in neuesten Tweed-Mustern, Zurückges. Inventurpreis Meter 1.90, 1.25, 95 | Edeltuch ganz hervorragende Qualität, Meter 70 |
| Mantel-Futter glatt und Damast, Zurückges. Inventurpreis Meter 2.90, 1.35, 1.-, 75 | Herrenstoffe für Anzüge und Mäntel, 25% Extrarabatt! | Hauskleider-Flanell und Samt-Velour, acht Indianten, beste und allerbeste Qualität, Zurückges. Inventurpreis Meter 95, 75 | Edel-Linon ganz außerord. schwere Qualität, Meter 85 |

Herrenstoffe, feine Maßstoffe ... Meter **11.80, 10.50, 8.35**

Extra-Rabatt auf alle kompletten Anzug-Futter

- | | | | |
|--|---|--|--|
| Damen-Strümpfe Baumwolle, kräftige Qual., jetzt Paar 25 | Auf alle regulären Herren-Trikotagen (auch Mako-Wäsche) Unterhosen, Unterjacken, Hemden, Einsatzhemden, Kammgarn- u. Pflüschwäse 20% Extra-Rabatt! | Schweiß-Socken solide Qualität, jetzt Paar 28, 25 | Bettuch-Crètonne u. Linon edle 100 cm br. Qualität, Meter 1.45 |
| Damen-Strümpfe K'Wachseide, m. Naht, jetzt Paar 38, 48, 30 | Herren-Garnituren, Hose und Jacke, statt ... 5.65 10.75 5.75 jetzt ... 2.90 5.90 4.30 | Herren-Socken reine Woll, dauerhafte Qualität, jetzt Paar 68, 58 | Streifen-Damast 130 cm br., haltbare Ware, Meter 68 |
| Damen-Strümpfe nobelst. guter Sportstrumpf, jetzt Paar 38, 48, 30 | Herren-Nachthemden statt ... 3.75 5.50 6.90 jetzt ... 2.50 3.80 4.30 | Herren-Socken reine Woll, handhabbar, jetzt Paar, 85 | Blumen-Damast 130 cm br., schönes Dessign, Meter 1.- |
| Damen-Strümpfe Mako, solide u. beste Qual., jetzt Paar 1.30, 1.35, 75 | Herren-Schlafanzüge statt 12.-, jetzt 5.90 | Herren-Socken reine Woll, fein gestr., jetzt Paar 1.15 | Blumen-Damast 130 cm, kräft. Qualität, Meter 1.35 |
| Damen-Strümpfe Flor mit Seide, solide Qualität, jetzt Paar 90 | Ein großer Posten Herren-Oberhemden Wert bis 4.80 ... jetzt 2.20 Wert bis 8.75 ... jetzt 5.90 Wert bis 11.50 ... jetzt 7.50 | Herren-Socken in. Qualität in aperten Dessins, jetzt Paar 38, 78, 50 | Blumen-Damast 130 cm, schwarze Seiden-glantz-Quadrat, Meter 1.65 |
| Damen-Strümpfe Flor m. Seide u. Seidenf., ganz schwere Qualität, 4- und 6-fach verteil. Sohle u. Hechel herab, jetzt Paar 1.50 | Weiße Oberhemden Restinventur, Wert bis 6.50, jetzt 3.50, 2.90, 1.95 | Auf alle regulären wollenen und baumwollenen Schlafdecken Kamelhaardecken (darunter feinste echte) Reisedecken, Tisch- und Divandecken 20% Extra-Rabatt! | Blumen-Damast 130 cm br., schwarze reib. Mako-Brotat, Meter 2.90 |
| Damen-Strümpfe reine Woll, weiche Qualität, jetzt Paar 1.95 | Krawatten-Hemden Wert bis 8.25, jetzt 4.50 | Fenster-Mantelstoffe in allen Farben, statt ... 4.50 5.50 jetzt ... 3.15 4.25 | Biber-Bettücher ganz erstkl. solld. Qualität, 120 cm lang, weiß, 3.35, 3.35 |
| Damen-Strümpfe Woll mit Seide, extra schwere Qualität, Paar 2.35 | Auf alle reguläre Damen- u. Kinder-Normalwäsche Hemdhosen, Unterhosen, Hemden, Unterjacken, Schlupfhosen, Prinzessröcke etc. etc. 20% Extra-Rabatt! | Gobelin-Stoffe für Möbelbezüge, statt ... 4.90 6.25 jetzt ... 3.50 4.75 | Bettuch-Biber weiß, gute Qualität, jetzt Meter 80 |
| Große Posten zurückgesetzte Kinder-Strümpfe Gamaschen etc. | Ein Posten Damenschlüpfer angerastet, Paar 94, 75 | Dekorations-Stoffe Rins, Brokat, Madras etc., statt ... 3.75 7.75 jetzt ... 2.80 3.30 3.75 | Bettuch-Biber weiche, mollige Qualität, jetzt Meter 1.25 |
| Reinwoll. Raub-Schals jetzt 1.75, 1.35, 94, 74 | Ein Posten Damenschlüpfer angerastet, mit Seiden- decke, Paar 130, 1.25 | Erzmine und Gitterüll 180 cm breit, jetzt Meter 90 | Bettuch-Biber erstkl. solld. Qualität, Meter 1.50 |
| Reinwoll. Schals mit Mütze jetzt 2.75, 2.35, 1.75 | Damen-Prinzeßröcke, mit Achsel, Stück 1.44, 1.35 | Florentiner Tüll Wert bis 6.-, jetzt Meter 2.90 | Sportflanel weiche Qualität, nicht Indianten, jetzt Meter 52 |
| Gamaschen-Hosen jetzt 5.-, 4.-, 3.- | Kinder-Pullover und Westen jetzt 4.90, 3.50, 2.90, 1.95 | Halbstores, eleg. Ausführ., statt ... 11.75 jetzt ... 8.75 7.90 | Pyjama-Flanell wandrecht, schöne Streifen, Meter 65 |
| Herren-Pullover u. Westen jetzt 18.80, 9.-, 7.50, 4.90 | | | Pyjama-Flanell erstkl. Qual., Wert bis 1.-, jetzt Meter 1.-, 85 |

Handschuhe für Damen und Herren ... Paar **-.95, -.75, -.50**

Hermann Truchs

Mannheim, an den Planken neben der Hauptpost

5-6 Zimmer - Wohnung

mit Bad, parkette, mögliche mit Zentralheizung, vor 1. April zu beziehen, sehr hell, Angestellte unter V E 93 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. *759

3-4 Zimmer - Wohnung

mit Bad und evtl. Veranda am Vorderhaus, Baumtuchboden zum 1. 4. 12. gelinde, gutlicht. evtl. um 1. 2. 30 an die Geschäftsstelle. *758

berufstätiger Herr

sucht ein schön möbliertes Zimmer (mit Schreibtisch) gut beleuchtet (Rein-Helium) evtl. mit Bad, gelegen in best. Wohnlage (Lindenberg) (Königsplatz) Blauschwarz mit Preisangebot um P 1 130 an die Geschäftsstelle da. Bl. erbeten. *757

Vermietungen

Reinlich, hell, Park. möbl. 1000 möbliertes Zimmer od. 2 Zimmer-Küche, Tel. 5. 8. 22. u. bei Steuer, 8. 20. 20. *756

große ledere Zimmer

mit ev. Bad, möbl. Doppelbett, Tel. 20. 1. 2. 31 an der Geschäftsstelle dieses Blattes. *755

3 Zimmer - Wohnung

mit Bad, evtl. Veranda am Vorderhaus, Baumtuchboden zum 1. 4. 12. gelinde, gutlicht. evtl. um 1. 2. 30 an die Geschäftsstelle. *758

3-4 Zimmer - Wohnung

mit Bad und evtl. Veranda am Vorderhaus, Baumtuchboden zum 1. 4. 12. gelinde, gutlicht. evtl. um 1. 2. 30 an die Geschäftsstelle. *758

berufstätiger Herr

sucht ein schön möbliertes Zimmer (mit Schreibtisch) gut beleuchtet (Rein-Helium) evtl. mit Bad, gelegen in best. Wohnlage (Lindenberg) (Königsplatz) Blauschwarz mit Preisangebot um P 1 130 an die Geschäftsstelle da. Bl. erbeten. *757

Vermietungen

Reinlich, hell, Park. möbl. 1000 möbliertes Zimmer od. 2 Zimmer-Küche, Tel. 5. 8. 22. u. bei Steuer, 8. 20. 20. *756

große ledere Zimmer

mit ev. Bad, möbl. Doppelbett, Tel. 20. 1. 2. 31 an der Geschäftsstelle dieses Blattes. *755